

Podiumsdiskussion

am 13. September um 16 Uhr 30

in der Ménagerie de Verre Paris

# Vielfalt auf Europas Bühnen

**Kunst – Behinderung – in der Welt unterwegs**

Die Paralympics wollen offen sein.

Jeder Mensch soll mitmachen können und Teil von der Gemeinschaft sein.

Diese Idee von den Paralympics gilt in jeder Hinsicht auch für Tanz und Theater.

Wir wollen mehr Vielfalt auf Europas Bühnen.

Wir wollen:

- Barriere-Freiheit für unser Publikum
- Teilhabe von Menschen mit Behinderung
- vielfältige Körper auf der Bühne
- Menschen mit Behinderungen in Entscheidungs-Positionen
- inklusive Tanz- und Theater-Gruppen auf Reisen durch die Welt

Zu diesem Thema gibt es eine Podiums-Diskussion.

Zusammen mit Fachleuten sprechen wir über die Frage:

Wie können wir Vielfalt im Kultur-Bereich fördern?

Und wir reden darüber, wie Künstler und Künstlerinnen mit Behinderungen Länder-Grenzen überwinden können.

Außerdem blicken wir auf die Olympischen und Paralympischen Spiele 2012 in London:

Hatten sie Einfluss auf die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in Kunst und Kultur?

Haben sie dafür gesorgt, dass mehr Menschen über dieses Thema diskutieren?

Wir wollen vergleichen:

Wie sieht es mit der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in Frankreich, Deutschland und im Vereinigten Königreich aus?